

dien. Wir sind keine Verfechter der Doktrin eines „Gleichgewichts der Angst“, doch kann man nicht umhin, solche Folgerungen der Feinde zu beachten. Diese Folgerungen sind nichts anderes als die Anerkennung der wachsenden Macht des sozialistischen Weltsystems durch die herrschenden Kreise der imperialistischen Staaten. Ihr Gerede vom „Gleichgewicht“ ist schon etwas ganz anderes als die These vom „Zurückwerfen des Kommunismus“ usw. Wir erklären nicht nur, sondern wissen auch sehr gut, daß die Kräfte des Sozialismus und des Friedens stärker sind als die Kräfte des Imperialismus. (Beifall.)

Der erstarkte Einfluß der Kräfte des Friedens und des Sozialismus sowie die Wirksamkeit unserer friedliebenden Außenpolitik sind während der Krise im Raume des Karibischen Meeres besonders stark in Erscheinung getreten.

Bekanntlich hat der amerikanische Imperialismus 1961 die Invasion kubanischer Konterrevolutionäre auf Kuba organisiert. Er unterschätzte offensichtlich die Widerstandskraft des kubanischen Volkes, die Kraft der kubanischen Revolution und erlitt eine Niederlage. Bei der Vorbereitung einer neuen Invasion auf Kuba beschränkte sich der amerikanische Imperialismus nicht mehr darauf, kubanische Konterrevolutionäre einzusetzen, die auch jetzt noch Unterstützung, Geld und Waffen bekommen. Die USA beschlossen, ihre eigenen Streitkräfte in den Kampf zu werfen.

Aber die bereits restlos vorbereitete Invasion wurde durchkreuzt. Dank den Bemühungen des kubanischen Volkes, den Bemühungen der Sowjetunion und anderer Länder des Sozialismus wie auch der anderen demokratischen, antiimperialistischen Kräfte mußten die aggressiven Kreise des amerikanischen Imperialismus den Rückzug antreten und öffentlich erklären, daß sie von einer Invasion auf Kuba Abstand nehmen.

Es finden sich Leute, die behaupten, im karibischen Konflikt hätten Kuba und die Sowjetunion eine Niederlage erlitten. Diese Leute haben allerdings eine sonderbare Logik: Wie ist das eigentlich möglich: Das revolutionäre Kuba existiert und erstarkt, wir aber haben eine Niederlage erlitten? Wer ist in Wirklichkeit zurückgewichen, und wer hat in diesem Konflikt gewonnen? Wollen wir uns noch einmal darüber klarwerden, welche Ziele sich jede Seite dabei stellte.

Das kubanische Volk, das die Revolution vollbrachte, hat sich den Aufbau des Sozialismus auf Kuba zum Ziel gesetzt. Die aggressiven Kreise der USA haben erklärt, sie würden ein sozialistisches Land auf der west-